



„Die präsentierten Daten waren sehr wertvoll und halfen, potentielle Verbesserungsmöglichkeiten schon weit vor dem eigentlichen Wechsel zu identifizieren. So war es möglich, Komplikationen zu vermeiden und die mit einem Release-Wechsel normalerweise verbundenen Gesamtkosten gering zu halten.“

Paul Berthiaume
Director, Systems Applications
Development
AEARO Company

Projekt

Das weltweit tätige, mittelständische Unternehmen AEARO mit Firmensitz in Indianapolis produziert u. verkauft verschiedenste Produkte im Bereich der Betriebssicherheit.

Im Lauf der Jahre verdiente sich AEARO mit seinen hochqualitativen Produkten einen hervorragenden Ruf. Darüber hinaus gilt AEARO als "Frühadaptor" neuer Wertschöpfungssoftware und -technologie.

Mitte der 90er Jahre wurde AEARO zu einem der ersten SAP R/3-Kunden in den USA.

2004 war AEARO einer der ersten Kunden in den USA, der im Zuge seiner Upgrade-Vorbereitung auf 4.7 die enormen Möglichkeiten und Vorteile der RBE Plus-Analysen in Anspruch nahm.

Partner

- IBIS Prof Thome AG, Würzburg
- Reilly Consulting, Rocklin, CA

AEARO nutzt RBE Plus Analysereservices zur Vorbereitung auf den 4.7 Releaseupgrade

Hintergrund

1998 starteten SAP AG und IBIS Prof Thome AG ein Verbundprojekt zur Definition und Entwicklung eines Analyse-Tools und -Prozesses, um produktive R/3-Systeme aus Geschäftsperspektive besser verstehen zu können.

Das Ergebnis dieser Kooperation war die Entwicklung des Reverse Business Engineerings (RBE), das den Kunden mit dem Release RBE v1.0 im Jahr 2000 erstmals zur Verfügung stand.

Im darauffolgenden Jahr 2001 wurde RBE v2.0 eingeführt und bis heute konnten über 2.000 SAP-Kunden und -Partner weltweit dank der RBE-Analysen enormen Nutzen erzielen.

2002 trieb die IBIS die Entwicklung von RBE weiter voran und es kam zu zahlreichen zusätzlichen Verbesserungen und Weiterentwicklungen, allgemein bekannt als „RBE Plus“.

Während RBE Plus für europäische Kunden bereits seit 2002 erhältlich war, startete erst Mitte 2004, unter aktiver Beteiligung der Firma AEARO ein Pilotprogramm, um auch den Kunden in den USA RBE Plus näher zu bringen.

AEARO Company

AEARO ist ein mittelgroßes Unternehmen mit einem Jahresertrag von 350 Millionen US \$ und 1.800 Angestellten. Aufgrund der Tatsache, dass AEARO bereits 1996 mit SAP R/3 live ging und auch direkt mit RBE v1.0 und v2.0 gearbeitet hat, erwies sich das Unternehmen als "perfekter" Kandidat, um an dem US-Pilotprogramm für RBE Plus teilzunehmen.

Paul Berthiaume (Director, Systems Applications Development) und Joy Mills (Chefprogrammierer) trugen erheblich dazu bei, das RBE Plus-Pilotprojekt in Schwung zu bringen. Aufgrund des geplanten Release-Upgrades in 2005 von 3.1i zu 4.7 wollte das AEARO-Team soviel wie möglich über sein laufendes R/3-System lernen. Nicht nur um herauszufinden, was genutzt und nicht genutzt wird, sondern auch um ein besseres Verständnis neuer Möglichkeiten und Potenziale, die mit dem Release 4.7 möglich sind, zu erwerben.

"Die erhaltenen Daten konnten die Unklarheiten, die mit einem Upgrade einhergehen, vollkommen ausräumen", so Berthiaume.

RBE Plus Highlights

Neben Upgradeprojekten wird RBE Plus routinemäßig in einer Vielzahl anderer Kundenprojekte und Szenarien eingesetzt. Bsp. hierfür sind kontinuierliche Verbesserungen, Systemkonsolidierung, Harmonisierung, Benchmarking oder Rollout-Projekte.

RBE Plus-Projekte beinhalten typischerweise folgende vier Komponenten:

1. Grobanalyse-Extrakt
2. Potentialanalyse-Extrakt
3. Analyse und Bewertung
4. Workshop vor Ort

Nach Erfassung aller kundenspezifischer Daten durch Grob- und Potenzialanalyse-Extrakte, werden die Daten analysiert und bewertet. Der Workshop vor Ort wird von qualifizierten IBIS- und Partner-Beratern durchgeführt, um die wichtigsten Informationen herauszustellen und gezielte Empfehlungen abzugeben.

Ergebnisse

Die bei der Evaluierung vor Ort erhaltenen Daten ermöglichten spielend eine Reduktion des Upgradeaufwands von 50-60%.

Dank des Grobanalyse-Reports konnte AEARO seine Upgraderesourcen auf die wertschöpfenden Programme und Transaktionen fokussieren und die Trainingsaufwände auf die am meisten genutzten Transaktionen und Prozesse konzentrieren.

Durch die Nutzung der Ergebnisse der Grobanalyse ist es AEARO möglich, seine Ressourcen nicht mit nicht-wertsteigernden Programmen, Abfragen oder Transaktionen zu verschwenden, gleichzeitig aber den Einsatz seiner internen Ressourcen durch Reduktion von Abhängigkeiten und externen Kosten zu maximieren.

„So beeindruckend die Ergebnisse der Grobanalyse auch waren, übertrafen die Ergebnisse der Potenzialanalyse aber unsere Erwartungen. Als Langzeitnutzer von RBE1 und nach dem Upgrade auf das nachfolgende RBE2, war ich mir



des Ausmaßes der Möglichkeiten von RBE Plus nicht bewusst“, so ein AEARO-Mitarbeiter.

Der 3-Tagesworkshop mit Gesprächen, Evaluierungen und Empfehlungen mit den IBIS-Mitarbeitern erbrachte einen exzellenten Dialog.

„Der umfassende Wissensstand von Dr. Hufgard und Dr. Hecht im SAP-Umfeld wurde sofort sichtbar, als sie sich unsere Prozesse anschauten. Beide gaben zahlreiche Empfehlungen ab, wie wir die Funktionalitäten in der SAP Enterprise Version besser einsetzen könnten,“ äußerte Berthiaume.

Kontakt

AEARO Company
Paul Berthiaume
Southbridge, MA
paul_berthiaume@aearo.com

IBIS Prof. Thome AG
Dr. Heiko Hecht
Würzburg, Germany
hecht@ibis-thome.com

Reilly Consulting
Jim Reilly
Rocklin, CA
reilly@ibis-thome.com

Technische Info

Aktuelles Release: 3.1i

Datenbank: Informix

Operatives System: HP-UX

Die Vorteile von RBE Plus für AEARO

- Identifikation inkonsistenter Stammdaten, Transaktionen und Customizing
- Reports der Grobanalyse extrem hilfreich, um ungenutzte Kundenreports vor dem Upgrade zu eliminieren
- „Potenzial-“ Upgrade in 4.7
- Erfahrungsschatz der IBIS-Mitarbeiter